

# ST INFOVEIT

volkspartei  
st. veit/gölsen

41. Jahrgang

150. Nummer

Dezember 2020

## KALENDER 2021

demnächst in Ihrem Postkasten - mehr Infos S.17

Fotos Marterl © Klaus Vorwald, Titelbild Kalender © Wolfgang Zagler



*Marterl & Bildstöcke*  
in St. Veit



### DIE ST.VEIT CARD

Alle Infos zur St. Veit CARD und unsere ersten Gewinner finden Sie im Blattinneren

S.10/11

volkspartei  
st.veit/gölsen

JAHRESKALENDER 2021

St. Veit, Foto: Wolfgang Zagler



Gemeindeparteiobmann **Hermann Steinacher**

**Liebe St. Weiterinnen und St. Weiter,**

es liegt ein schwieriges Jahr hinter uns. Waren wir Anfang des Jahres zuversichtlich ins neue Jahr gegangen, änderte sich unsere allgemeine Situation Mitte März durch Covid-19 schlagartig.

Kurzfristig wurden alle Präsenzveranstaltungen und zahlreiche Aktivitäten abgesagt. Dennoch wurden im Sommer noch viele Veranstaltungen für den Herbst vorbereitet – aber auch diese konnten nicht abgehalten werden. Auch unser Vereinsleben ist fast zum Stillstand gekommen und unseren traditionsreichen Kalender, den wir so gerne bei euch an der Haustüre abgeben, können wir heuer aus Vorsichtsgründen nicht persönlich übergeben. Dieses Jahr hängt der Kalender an ihrer Tür bzw. finden Sie diesen im Postkasten. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns dafür eine Spende überweisen. Der Großteil der Spende wird für karitative Zwecke verwendet. Wir bedanken uns dafür schon heute sehr herzlich.

Die Pandemie hat uns voll im Griff. Um der Verantwortung, die wir alle haben – nämlich uns und unsere Nächsten zu schützen – nachzukommen, verzichten wir, entgegen manchem politischen Mitbewerber, auf publikumswirksame Aktionen, die nicht dem Grundsatz der „Kontakteinschränkung“ entsprechen. Da es auch mich und meine Familie erwischt hat, kann ich aus eigener Erfahrung beisteuern, dass diese Erkrankung alles andere als eine „leichte Grippe“ ist. Wir sind froh, ohne bleibende Schädigungen wieder gesund zu sein. Bleiben Sie vorsichtig!

Trotzdem haben wir in diesem Jahr vieles auf die Beine gestellt für unser St.Veit. Unter anderem mit der St Veit Card! Durch ihren Einkauf oder durch Inanspruchnahme einer Dienstleistung bei heimischen Unternehmen profitieren diese und Sie können durch Sammeln von Stempeln einen Preis bei einer der Verlosungen gewinnen! So sichern wir mit Ihnen gemeinsam die Arbeitsplätze in der Region. Wir danken Ihnen für die Unterstützung unserer heimischen Betriebe.

Selbstverständlich leidet auch unsere Gemeinde unter dieser Krise – seien sie nicht enttäuscht, wenn so manches Projekt nicht gleich umgesetzt werden kann. Zwar werden seitens der Gemeinde immer wieder (ohne Rückfrage bei uns oder Information an uns) direkt Aufträge vergeben oder Dinge beschafft, welche erst nachträglich im Gemeinderat beschlossen werden. Welche Schwerpunkte hier gesetzt oder Aufträge vergeben werden, können wir mangels Information von der Gemeindeleitung leider nicht mitbestimmen.

Aber wir sind zuversichtlich: Die Lage wird sich wieder entspannen und wir werden hoffentlich bald wieder ins normale Leben zurückkehren.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben erholsame Tage und ein hoffnungsvolles neues Jahr 2021!

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'H. Steinacher', written on a light-colored background.

Fraktionsobmann **Andreas Gamböck**



## Liebe St. Weiterinnen und St. Weiter.

Ein außergewöhnliches Jahr neigt sich dem Ende zu. Als Fraktionsobmann freut es mich, dass alle VP-Gemeinderäte trotz der derzeitigen Situation in den verschiedensten Bereichen so aktiv mitarbeiten. Vor allem die Ausbildung von GR Bettina Putz zur Kommunalmanagerin ist für uns als VP St. Veit ein wertvoller Beitrag in der Gemeindepolitik. Mit dieser Ausbildung erhält sie und auch die VP St. Veit wertvolles Rüstzeug für die politische Arbeit in unserer Gemeinde. Ich wünsche ihr alles Gute für diesen sehr intensiven Lehrgang.

Die Corona Pandemie und die damit einhergehenden erforderlichen Maßnahmen stellen viele Gemeindebürger und vor allem auch die St. Veiter Betriebe vor große Herausforderungen. Uns ist bewusst, dass wir als Gemeindepartei wenig bzw. gar keinen Einfluss auf den globalen und bundesweiten Lauf der Dinge nehmen können. Wir wollen auch keine populistischen Meinungen oder wertende Äußerungen zu den diversen COVID -Verordnungen und Maßnahmen - in welche Richtung auch immer - transportieren. **Was wir aber wollen ist gegensteuern und tätig werden, indem wir Projekte starten und Initiativen setzen und zwar in den Bereichen, in denen wir etwas bewegen und unser St. Veit weiterbringen können.**

So entstand im Frühjahr die Idee für die **St. Veit-CARD**. Denn gerade die letzten Monate haben uns gezeigt, wie wichtig unsere heimischen Betriebe für uns und unsere Versorgung sind. Eben diese Betriebe und Selbstständigen wollen wir zukünftig noch stärker fördern. Deshalb haben wir ein Konzept für die „St.Veit-Card“ auf die Beine gestellt. Es handelt sich dabei um eine regionale Einkaufskarte.

Ziel dieser Einkaufskarte ist es, bei unseren Gemeindebürgern das Bewusstsein für regionales Einkaufen zu stärken. Seit Anfang November besteht die Möglichkeit bei **fast 70 Betrieben in St. Veit** Produkte oder Dienstleistungen zu konsumieren und dabei bei einem Einkaufswert ab € 5,- einen Stempel in den dafür vorgesehenen Stempelpass zu bekommen. Wenn der Stempelpass mit 20 Stempel voll ist, kann er in den Postkasten des VP-Clubraumes eingeworfen werden (3161 St. Veit, Hauptstraße 9). Die St. Veit-Karten wurden gemeinsam mit einer zugehörigen Infobroschüre und unseren VP-Kalendern bereits an die St. Veiter Haushalte verteilt. Alle teilnehmenden Betriebe sind auf unserer Website ([st.veit.vpnoe.at/st-veit-card](http://st.veit.vpnoe.at/st-veit-card)) ersichtlich bzw. machen ihre Teilnahme mittels Sticker am Betrieb erkennbar. Aus allen eingeworfenen vollen Pässen werden die Gewinner gezogen und erhalten tolle regionale Preise. Bis jetzt wurden schon mehr als 20 St. Veiter/innen mit Wirtshausgutscheinen für ihre regionale Einkaufstreue belohnt.

Darüber hinaus werden wir den Betrieben die Möglichkeit bieten, sich mit ihren Produkten bzw. Dienstleistungen vorstellen zu können. Die geschieht mittels eines Werbe-Monitors in der Auslage des VP-Clubraumes sowie auf unserer Website und durch eine Broschüre. „In der Hoffnung, dass viele Gemeindebürger dieses Angebot annehmen, freuen wir uns auf zahlreiche volle St. Veit-Karten.“

In diesem Sinne wünsche ich allen St. Weiterinnen und St. Veitern frohe Festtage im Kreise ihrer Liebsten und alles Gute für 2021.

*Andreas Gamböck*

# auto RENZ

[www.auto-renz.at](http://www.auto-renz.at)

Unsere Dienste werden nur von geprüftem Fachpersonal ausgeführt

## KFZ-Technik

§57a Begutachtung bis 3,5t (Pickerl)

Servicearbeiten aller Art

Zahnriemenwechsel inkl. Wasserpumpe

Bremsenservice

Klimaservice

Reifenservice

Achsvermessungen & diverse Rep. am Fahrwerk

Steinschlagreparatur der Windschutzscheibe + Austausch

Radarvermessung / Kamera-Justierung von Assistenz-Systemen

## Karosserie-Arbeiten

Instandsetzung & Abwicklung von Versicherungsschäden

Dellendruck

Lackierarbeiten

**Top gepflegte Gebrauchtfahrzeuge größtenteils aus 1. Besitz**



## Aktion Schutzengel

Für eine erhöhte Aufmerksamkeit im Straßenverkehr soll auch heuer die Aktion „Schutzengel“ sorgen.

Ganz besonders zu Schulbeginn, wenn die Mädchen und Buben wieder vermehrt auf den Straßen unterwegs sind ist eine erhöhte Aufmerksamkeit gefordert. Für Schulanfänger bringt nicht nur der Schulstart neue Herausforderungen, sondern auch der Schulweg. Im Idealfall haben die Kinder den Schulweg bereits gemeinsam mit ihren Eltern erkundet, dennoch kann die Strecke von Zuhause bis zur Schule zur Gefahr werden.

Die Aktion „Schutzengel“ soll die Kinder auf die Gefahren auf dem Schulweg aufmerksam machen und gleichzeitig das Bewusstsein der Autofahrer schärfen.

Insbesondere vor Schulen und Kindergärten sollen die Lenker durch die Aktion „Schutzengel“ daran erinnert werden besonders vorsichtig zu sein.



Ziel dieser Aktion ist es, dass unsere Schul- und Kindergartenkinder sicher in der Schule bzw. im Kindergarten eintreffen und auch wieder unverseht nach Hause kommen.



## Gehsteig in Wiesenfeld

*Desolater Gehsteig ist eine Gefahr für Jung und Alt*

Der Gehsteig in Wiesenfeld entlang der Bundesstraße in Richtung Steinwandleiten und Kalkmühle ist in einem besorgniserregenden Zustand.

Weder das Fahren mit einem Kinderwagen oder das Spazieren mit einer Gehhilfe für ältere Menschen ist dort möglich.

Im Namen des „Schutzengels 2020“ wurde bei der GR-Sitzung am 30.12.2019 der Antrag von der VP St.Veit (mit Unterstützung der FPÖ St.Veit) gestellt, dass dieses Stück Gehsteig ehestmöglich saniert wird – denn gerade in der dunklen Jahreszeit besteht hier große Gefahr, dass ein Fußgänger zu Schaden kommt.

Bildbeschreibung: GGR Hermann Steinacher und GR Harald Wokurek im Bereich des völlig kaputten Gehsteiges.

Nun haben wir die Zusage vom LandNÖ für die Sanierung des Gehsteiges in Wiesenfeld / Ausfahrt erhalten – Dafür sind wir dankbar

www.spknoe.at

**SPARKASSE**  
NIEDERÖSTERREICH  
MITTE WEST AKTIENGESELLSCHAFT




Nicht vergessen:  
Wir haben die beste Lösung für Ihr Geldleben!

## Uferabsicherung Kerschenbach

Entlang des Uferbereiches bzw. einer Brücke über den Kerschenbach wurde die Böschung mittels einer Steinschichtung gesichert.

„Jedes Jahr haben wir einige Maßnahmen und Bautätigkeiten mit der Lawinen- und Wildbachverbauung im Gemeindegebiet und wir sind dankbar für die gute Zusammenarbeit“ so der zuständige GGR Andreas Gamböck.

Vom Baufortschritt machten sich Ferdinand Sulzer (Anrainer), Hannes Mader (Lawinen- und Wildbachverbauung), GR Reinhold Mader und GGR Andreas Gamböck ein Bild. (von links nach rechts)



## Gefährliche Kreuzung Rainfeld

Bei der Kreuzung Rainfelder Hauptstraße und Kleinzeller Landesstraße L133 ist es für aus Rainfeld kommende Fahrzeuglenker schwierig, den gesamten Kreuzungsbereich einzusehen. Insbesondere beim Linksabbiegen in Richtung Kleinzell kommt es häufig zu gefährlichen Begegnungen mit Fahrzeugen, welche von der Kreuzung B 18 und L133 heranzufahren. Deshalb setzen sich die Rainfelder VP Gemeinderäte Andreas Bernhard und Franz Zöchling für die Installierung eines Verkehrsspiegels ein.



<p><b>Wohn-Raum-Träume</b></p> <p>Felsenlandschaften Ofenlandschaften Wandheizungen Offene Kamine Fliesenhandel Wohnmöbel Wohnherde</p>	<p><b>Hafnermeister</b></p> <p>Roman Schweighofer Wiesenfeld 25 3101 St. Veit / Gölsen Tel.: 0664 / 166 82 87 wohnraumtraeume@kabelweb.at</p>	A photograph of a modern living room interior. It features a white fireplace with a gold-colored top, a dining table, and a chandelier. The room is well-lit and has a clean, contemporary aesthetic.
---	---	---



## Eröffnung - "Die Speis"

Am SA 19.09.20 wurde "Die Speis" feierlich eröffnet.

Über 20 regionale Betriebe beliefern den Selbstbedienungsladen in Wiesenfeld direkt neben der Bundesstraße, der 24h / 7 Tage geöffnet hat.

Wir wünschen der Familie Tiefenbacher, die den Laden führt, alles Gute und viel Erfolg.



## Feuerwehrhaus Rainfeld



Der Zu/Umbau des Feuerwehrhauses in Rainfeld geht zügig voran. Vom Baufortschritt machten sich GGR Hermann Steinacher und GGR Andreas Gamböck ein Bild. Natürlich kam die VP St.Veit

nicht mit leeren Händen, sondern stärkte die fleißigen FF-Mitglieder mit einer Jause. Wir möchten uns damit für die vielen ehrenamtlichen Stunden der FF-Mitarbeiter für die Sicherheit in unserer Gemeinde bedanken.



**U! Kontaktlinsen mit Bestpreisgarantie,  
billiger als im Internet. Info 02764/2066**

## Patronanz

Die ÖVP St.Veit übernahm beim Spiel Sportunion St.Veit gegen SC Kapelln am 12. Sept. die Patronanz, die Ball-, Bier-bzw. Getränkepende und die Geschenktasse.

Das Spiel endete mit einem 4: 1 Sieg für die Gäste.



v.l.n.r. JVP Obmann Andreas Steinacher, Daniel Heinz, GR Reinhold Mader, VP Obmann Hermann Steinacher, GR Harald Wokurek, UNION Präsidentin Irene Haiden und Michael Bozicevic



VP Obmann Hermann Steinacher beim Spielanstoß

## Gewinner – Aktion Nah Sicher



Der Gewinner bei der Trafik Christian Vonwald und GGR Andreas Gamböck.



Die Gewinnerin beim Bauernladen Zdenka Brezina mit Sohn Lukas und GGR Andreas Gamböck.

m ö b e l  
**pommer**  
DAS ZAHLT SICH AUS

**Versicherungen von A - Z**

**Manfred Rohrer**  
VERSICHERUNGSMAKLERBÜRO

02763 / 2670  
[www.rohrer-versmakler.at](http://www.rohrer-versmakler.at)

## CHRISTIANE TESCHL-HOFMEISTER MIT 98,9% ZUR NEUEN NÖAAB LANDESOFRAU GEWÄHLT

Der 26. NÖAAB Landestag wurde erstmalig digital abgehalten. Die 762 Delegierten wählten mittels Briefwahl. Christiane Teschl-Hofmeister wurde mit sensationellen 98,9% Prozent gewählt, sie folgt damit auf Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka, der diese Funktion 10 Jahre innehatte – komplettiert wird ihr Vorstandsteam durch die Stellvertreter Johann Zöhling, Bettina Rausch, René Lobner, Josef Hager und Bernadette Schöny. Mit 98,7 % war die Wahlbeteiligung, trotz der herausfordernden aktuellen Zeiten, beeindruckend hoch.



”

Ich bin sehr dankbar für diesen großen Vertrauensbeweis und möchte, gerade jetzt in diesen schwierigen Zeiten an der Seite der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer stehen. In den kommenden Jahren werden wir unseren inhaltlichen Fokus auf die Themen Wandel der Arbeitswelt und die damit verbundenen Chancen, Pflege und Betreuung und Bildung legen.

**Christiane Teschl-Hofmeister, NÖAAB Landesobfrau**

”

”

Ein Jahrzehnt lang durfte ich die Politik des NÖAAB mit vielen Weggefährten, Funktionärinnen und Funktionären mitgestalten, wofür ich rückblickend unheimlich dankbar bin. Wir haben die Sache mit Ernst und Freude, mit Einsatzbereitschaft und Verständnis für die Sorgen unserer Landsleute getan. Die letzten zehn Jahre diesen Weg mit euch gehen zu dürfen, empfinde ich nach wie vor als Geschenk. Dabei ergibt sich für mich „Einmal NÖAAB, immer NÖAAB.“

**Wolfgang Sobotka, Nationalratspräsident**

”



NÖAAB Landestag  
als Video unter:  
[noeaab.at/landetag-noe](http://noeaab.at/landetag-noe)



**Autohaus Bendel**

3161 St. Veit an der Gölsen  
Hauptstrasse 35 / Bauhofstrasse 1  
Tel 02763 2251 / Fax 02763 225116

[www.autohaus-bendel.at](http://www.autohaus-bendel.at)



**CITROËN**



Die Corona-Pandemie hat uns einmal mehr gezeigt, was wichtig für unsere Versorgung ist – unsere heimischen Betriebe. Mit der „ST. VEIT CARD“, möchten wir die regionalen Betriebe wieder stärken und zusammen mit Ihnen die Wirtschaft ankurbeln.

#### Wie funktioniert die St. Veiter CARD?

Für jeden Einkauf ab € 5,00 erhalten Sie einen Stempel, auch wenn der Einkaufswert beispielsweise € 20,- beträgt.

#### Wann ist die CARD vollständig?

Mit 20 getätigten Einkäufen über € 5,00 ist die CARD vollständig.

#### Wo kann ich die Karte abgeben?

Die volle und ausgefüllte St. Veiter CARD kann im Postkasten der VP St. Veit (Hauptstraße 9, 3161 St. Veit an der Gölsern) eingeworfen werden.

#### Was habe ich davon?

Unter allen voll gestempelten und eingeworfenen St. Veit CARDS, gibt es vierteljährlich die Möglichkeit, tolle regionale Preise zu gewinnen. Am Ende des Jahres gibt es ein großes Gewinnspiel mit tollen Hauptpreisen, bei dem ALLE Karten, die das ganze Jahr hindurch in unseren Postkasten eingeworfen wurden, teilnehmen.

#### Was haben die Betriebe davon?

Mit Ihrem Einkauf unterstützen Sie nicht nur den regionalen Betrieb selbst, sondern erhalten auch Arbeitsplätze und leisten einen Beitrag zur Wirtschaft in unserer schönen Marktgemeinde St. Veit.

#### Wo bekomme ich die Karte?

Die Karten gibt es bei jedem unserer teilnehmenden Partnerbetriebe.

#### Und wer macht mit?

Auf unserer Website und in unserer Broschüre finden Sie die teilnehmenden Betriebe.

**Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Sammeln!**



# UNSERE ERSTEN GEWINNER



Brigitte Filzwieser



Christian Weitzl



Hilda Kerschner



Waltraud Teicher



Vanessa Starkl



Herbert Höher



Monika Hofer



Rudolf Fingerlos



Melanie Vonwald



Renate Gravogl



Theresia Krapf



Thomas Janisch



Friederike Kocher

Danke

## Freistetter wiedergewählt, Blühberger neuer Kammerrat

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung in St. Pölten wurde Andreas Freistetter einstimmig in seiner Funktion als oberster Repräsentant der NÖ Landarbeiterkammer bestätigt. Das Präsidium komplettieren die wiedergewählte Vizepräsidentin Josefa Czezatke und der neue Vizepräsident Karl Orthaber.

Im Sitzungssaal des NÖ Landtages startete die NÖ Landarbeiterkammer (NÖ LAK) mit ihrer konstituierenden Vollversammlung in die neue Periode. Sowohl Präsident Andreas Freistetter als auch Stellvertreterin Josefa Czezatke und Vizepräsident Karl Orthaber wurden unter der Leitung von LH-Stv. Stephan Pernkopf von der neuen Vollversammlung einstimmig gewählt und im Anschluss von LH Johanna Mikl-Leitner angelobt.

„Ich bedanke mich für euer Vertrauen, das mir sehr viel Kraft und Zuversicht gibt, unsere Mitglieder auch in herausfordernden Zeiten bestmöglich zu unterstützen“, betonte Freistetter nach seiner Angelobung.



## Ernst Blühberger neuer Kammerrat für den Bezirk Lilienfeld

Der Start der neuen Periode brachte einen Generationenwechsel in der Vollversammlung, dem 40-köpfigen LAK-Parlament, mit sich. Die neue LAK-Vollversammlung ist (mit einem Altersdurchschnitt von 48,6 Jahren) jünger und (mit einem Frauenanteil von 37,5%) weiblicher als je zuvor. Insgesamt 11 Kammerräte wurden erstmals als LAK-Funktionäre angelobt. „Besonders erfreulich ist für uns, dass wir nun wieder in jedem Bezirk Niederösterreichs mit einer Kammerrätin oder einem Kammerrat vertreten sind“, hob Vizepräsidentin Josefa Czezatke die Bedeutung der regionalen Verankerung im ganzen Bundesland hervor.

Mit der Angelobung von Ernst Blühberger aus St. Veit an der Gölsen ist nach mehrjähriger Absenz nun auch wieder der Bezirk Lilienfeld in der LAK-Vollversammlung vertreten. Beschäftigt ist Blühberger als Landarbeiter beim Biohof Lechner in Gasten. Insgesamt vertritt die NÖ Landarbeiterkammer im Bezirk Lilienfeld knapp 300 Mitglieder. Bekannteste Betriebe mit LAK-zugehörigen Dienstnehmern im Bezirk sind die Forstdirektion des Stiftes Lilienfeld, die Forstverwaltungen Hoyos in Kernhof und Hagengut in Mitterbach sowie das Raiffeisen Lagerhaus St. Pölten mit seinen Standorten in St. Veit an der Gölsen, Türnitz und in Kernhof.



## VERLÄSSLICH . LEISTBAR. WOHNEN.



Symbobild: Mitterbach, Seestr. alle...\_Architekt: Wolfner & Partner ZT GmbH

### MITTERBACH AM ERLAUFSEE

#### Wohnungen

HWBSK 31.24/IGEE 0,77

- ▶ rd. 52-75 qm
- ▶ PKW-Abstellplätze
- ▶ Miet

#### gefördert

- ▶ Wohnzuschuss möglich
- ▶ Geplante Fertigstellung: 3. Quartal 2020

Unverbindliche Anmeldung unter [www.wet.at](http://www.wet.at)

### HAINFELD

#### Wohnungen

HWBSK 53-70/51

- ▶ 64-78 qm
- ▶ PKW-Abstellplätze
- ▶ Miet

#### gefördert

- ▶ Wohnzuschuss möglich
- ▶ bezugsfertig

Mehr Infos: Magda Rädler 0699/11574890



[wohnen@wet.at](mailto:wohnen@wet.at) \_ [www.wet.at](http://www.wet.at)

## „Wollen Landwirtschaft attraktiver für heimische Arbeitskräfte machen“

Freistetter, der seit Dezember 2005 an der Spitze der NÖ LAK steht, und sein Team starten mit einem umfangreichen Arbeitsprogramm in die neue Periode. Nach der im Sommer gestarteten Infokampagne für Erntehelfer/innen ist eine zusätzliche Außenstelle der NÖ LAK im Marchfeld, von der aus in Zukunft die Bezirke Gänserndorf und Teile des Bezirks Bruckts betreut werden, bereits auf Schiene.

Ein wichtiges Ziel verfolgt die NÖ LAK mit der Schaffung von rechtlichen Rahmenbedingungen für Arbeitgeberzusammenschlüsse. „Wir wollen die Landwirtschaft attraktiver für heimische Arbeitskräfte machen. Mit der Umsetzung des Mindestlohnes von EUR 1.500,- wurde Anfang des Jahres ein erster wichtiger Schritt erreicht. Jetzt geht es darum, mit rechtlichen Neuerungen mehr Jobs mit längerfristiger Beschäftigung im ländlichen Raum zu ermöglichen“, so Freistetter.

## Neue Förderungen für Mitglieder beschlossen

Einstimmig festgelegt wurde auch der Ausbau von Unterstützungen für die knapp 25.000 Mitglieder. Nach der Schaffung eines Zuschusses zum Papamonat, mit dem der Bezug während des Papamonts auf EUR 1.000,- aufgestockt wird, wurden nun zwei weitere neue Förderungen beschlossen:

- Digitalisierungszuschuss für die Unterstützung von Betriebsratskörperschaften bei der Anschaffung eines Laptops
- Zuschuss zur Grippeimpfung



**Gerlinde Kayser**  
Kinesiologin &  
Dipl. Mentaltrainerin

Sonnengasse 15  
3161 St. Veit / Gölsen

0664 73 65 25 88  
gerlinde.kayser@aon.at  
gerlinde-kayser.kannaway.com

## Aus- und Weiterbildungsprogramm ausgebaut

Sehr viel Engagement steckt die NÖ LAK darüber hinaus auch in die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitglieder. So wurde das kammereigene LAK-Kursprogramm, das eine breite Palette an fachlichen und persönlichkeitsbildenden Seminaren anbietet, mit neuen digitalen und firmeninternen Angeboten ergänzt. Schulungen für Betriebsräte und Personalvertreter können von sämtlichen Belegschaftsvertretern gratis in Anspruch genommen werden. „Wichtig ist uns aber nicht nur die Qualität der Weiterbildung, sondern vor allem auch, dass sie für jedes Mitglied leistbar ist“, streicht Freistetter die moderate Preispolitik heraus.

## Coronakrise nur leicht spürbar

Negative Auswirkungen auf die Mitgliederzahlen im Zuge der Coronapandemie machten sich bei der NÖ LAK nur zwischenzeitlich bemerkbar. Im Juli 2020 lag die Zahl der LAK-Mitglieder mit 24.308 sogar 1,3 Prozent über dem Wert des Vorjahres. Die größten der knapp 3.000 NÖ-Betriebe mit LAK-zugehörigen Beschäftigten sind weiterhin die Raiffeisen Lagerhäuser, die Raiffeisen Ware Austria, der Maschinenring NÖ-Wien, die Österreichischen Bundesforste, die Betriebe des Gemüseproduzenten Zeiler sowie die Baumschule Pflanzenland Praskac.



## Obmannbericht Bauernbund

*Sehr geehrte Bäuerinnen und Bauern, liebe Hofübernehmer und bäuerliche Jugend!*

So außergewöhnlich die Jahreszahl 2020 ist, so außergewöhnlich ist auch das Jahr verlaufen. Unbekümmert feierten wir noch den Faschingsausklang mit unseren Bauernball. Bald darauf wurde durch die Coronapandemie alles auf den Kopf gestellt. Wer hätte gedacht, dass uns dies bis zum Jahresende so stark beschäftigt. Viele kluge Köpfe auf der Welt sagen es ist ein Zeichen der Natur (Schöpfung), so kann die Menschheit auf diesem Planeten nicht weitermachen. Wir müssen grundlegend vieles überdenken, nichts wird beim alten Gewohnten bleiben.



Sind nicht gerade wir Bauern im wahrsten Sinne des Wortes am Boden geblieben? Kopfschüttelnd verfolgten wir den Ferntourismus, die überbordende Freizeitnutzung, den Funsport, die Megaevents, die kapitalistische Gesellschaft und den Raubbau an der Natur.

Sehr vieles gehört neu gedacht. Corona ist ein Anlass vieles umzukrempeln. Spüren wir nicht, dass jetzt Veränderungen ernsthaft angestoßen werden? Vor allem im Bereich der Energiewende. Europa will bis 2030 55% der CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen, enorme Ausbauziele der Photovoltaik, Windkraft, Biomasse, Wasserkraft und Elektromobilität werden in Angriff genommen. Man möge sich vorstellen Japan als Autoindustrieland will keinen Verbrennungsmotor ab 2030 mehr produzieren. Es entwickelt sich eine Aufbruchsstimmung in jeglicher Branche der Wirtschaft, Gesellschaft und Politik. Mit dieser Energiewende wird sich das gesamte Finanzsystem mitverändern, unter dem Schlagwort „Green-Invest“!

Auch die Landwirtschaft wird sich enorm verändern. Gefördert wird nur mehr unter dem Schlagwort „Green-Invest“. Viele landwirtschaftliche Praktiken werden in Frage gestellt: Anbindehaltung, hoher Kraffttereinsatz, Bodenverdichtung, Monokulturen (keine Blumenwiesen), Spritzmitteleinsatz und Kunstdünger. Daher glaube ich die Parameter der zukünftigen Landwirtschaft werden sein: Ressourcenschonung und Umweltverträglichkeit (CO<sub>2</sub>-Fußabdruck). Ich kann nur sagen, ja wir stellen uns der Herausforderung, aber nur mit familienverträglichem Einkommen! Denkt daran die ganze Welt arbeitet an diesem Projekt der Dekarbonisierung (neutrale Treibhausgasemissionen – kohlenstofffreie Wirtschaft).



Ist es nicht der größte Lohn, wenn wir der Natur (Schöpfung) wieder wohlgesonnen sind und wir dabei die Umweltkapriolen (Trockenheit, Hochwasser, Muren, Sturm, Waldbrände, extreme Kälte, Schneemassen, Lawinen, Pandemien) halbwegs in Zaum halten können.

Ich wünsche euch liebe Mitglieder Zuversicht, Offenheit, Veränderungswillen, Einsicht, Demut, Freude, Zufriedenheit, Fairness, Ehrlichkeit und viel „erneuerbare Energie“.

Die Natur ist unerbittlich und unveränderlich. Es ist ihr gleichgültig, ob die verborgenen Gründe und Arten ihres Handelns den Menschen verständlich sind oder nicht.

**Gallileo Gallilei**

Bauernbund Obmann Franz Zöchling

## Neuer Vorstand in der Landjugend St. Veit an der Gölsen

Unter gänzlich neuen Voraussetzungen hielt die Landjugend St. Veit ihre diesjährige Generalversammlung ab. Um in Sachen Covid19 absolut kein Risiko einzugehen, wurden nur die vereinsrechtlich notwendigen Tagesordnungspunkte abgehalten. Die Mitglieder wurden zur Wahl diesmal online aufgefordert.

„Es war mit einer normalen Generalversammlung natürlich nicht zu vergleichen“, vermisste Leiterin Renate Krickl sonst üblichen festlichen Teil mit Mitglieder-Ehrungen und Funktionärsverabschiedungen. „Aber wir wollten kein Risiko eingehen und haben uns an die Empfehlungen der Landjugend Niederösterreich gehalten.“

Wahlen unter strengen Sicherheitsvorkehrungen  
Diese sahen vor, nur vereinsrechtlich notwendige Teile der Generalversammlungen durchzuführen. So wurden die Mitglieder aufgefordert die Wahl online durchzuführen, um den neuen Vorstand zu wählen. Zudem wurde der Kassier per Kreuzerl am Online-Stimmzettel entlastet. Kassa- und Tätigkeitsberichte erfolgten schriftlich per Informationsschreiben.

Festlicher Teil auf unbestimmte Zeit verschoben  
„Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“, hofft Obmann Michael Kahrer, dass der festliche Teil der Generalversammlung möglichst bald nachgeholt werden kann. „Schließlich wollen wir unsere fleißigsten Mitglieder ehren und gemeinsam auf erfolgreiche Projekte anstoßen!“

## Der Nikolaus kommt

Eine der schönsten Traditionen unserer Kindheit! Auch dies wollte die Landjugend St. Veit heuer den Kindern nicht entgehen lassen. Leider konnten wir durch die Einschränkungen der Pandemie dies nicht wie jedes Jahr durchführen.

Wir bereiteten Botschaften für die Kinder vor und versendeten dies an die Eltern, in denen wir sie auch im Vorhinein gebeten haben, für ihre Kinder ein Nikolaussackerl vorzubereiten. Wir hoffen auf nächstes Jahr, damit wir wieder persönlich von Haus zu Haus gehen dürfen!



Der **neue Vorstand** setzt sich wie folgt zusammen:

Obmann: **Michael Kahrer**

Leiterin: **Renate Krickl**

Obmann Stv.: **Johannes Renz**

Leiterin Stv.: **Isabella Kahrer**

Kassier: **Andreas Birkner**

Schriftführer: **Anna Dirnberger**

Kassaprüfer 1: **Robert Steigenberger**

Kassaprüfer 2: **Stefan Berger**

Website und Pressereferent:

**Andreas Steinacher**



Du möchtest ein Teil der Landjugend St. Veit werden dann melde dich bei Renate Krickl (0664 1337519) oder bei Michael Kahrer (0664 5175452).



## 50. Geburtstag



Zum 50igsten Geburtstag unseres Wirten Dieter Nathaniel gratulierten GGR Andreas Gamböck und GR Gerald Rohrer.

## INFORMATION

**Wir würden Ihnen gerne zu Ihrem Geburtstag, zur Goldenen Hochzeit, zur Geburt Ihres Kindes etc. gratulieren!**

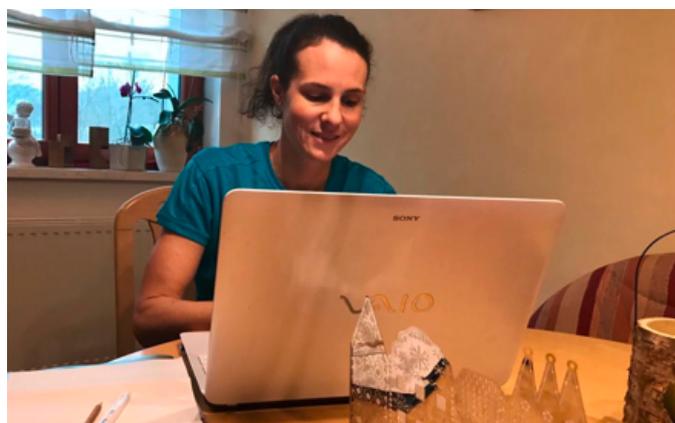
Leider bekommen wir von der Gemeindeführung keine Informationen mehr um – wie früher – persönlich gratulieren zu können! Wir hoffen, in Zukunft wieder auf gemeinsame parteiübergreifende Besuche.

**Wir wünschen Ihnen sehr herzlich “Alles Gute” und bleiben Sie gesund!**

GPO Hermann Steinacher und das Team der Volkspartei St.Veit / Gölsen

## Ausbildung Kommunalmanager

Die Arbeit im Gemeinderat und innerhalb der Partei ist vielseitig, spannend und herausfordernd. Um ein möglichst fundiertes Wissen und ein ideales Handwerkzeug für die politische Arbeit zu erlangen bietet die VPNO im Rahmen der Akademie 2.1 die Ausbildung zum Kommunalmanager an. In mehreren Modulen werden verschiedene Aufgabenbereiche in einer Gemeinde beleuchtet. Neben der rechtlichen Komponente werden die Umsetzungen von Projekten dargestellt und auch der Umgang mit sozialen Netzwerken gelehrt. Nach Absolvierung der Module wird der Lehrgang mit einer Projektarbeit abgeschlossen.



Als Gemeinderätin sehe ich dieses Bildungsangebot als Chance mich nicht nur persönlich weiter zu entwickeln sondern auch als ideales Instrument um die Anliegen der Gemeindebürger bestmöglich in den verschiedensten Bereichen umsetzen zu können.

GR Bettina Putz

**BIEDER & BIEDER**  
PARTNER VON FOREVER LIVING PRODUCTS

3161 St. Veit/Gölsen, Traisenort 20  
2201 Gerasdorf, Scheitlerweg 17

+43(0)2246/27630 (Büro)  
+43(0)6649127374 (Silvia)

bieder@speed.at  
[www.bienet.at](http://www.bienet.at)

Shop: [www.be-forever.at/bieder](http://www.be-forever.at/bieder)



**FOREVER**

**Aloe Vera**  
*aus Liebe zu Ihrer Gesundheit!*



**Aloe Vera –**  
Vitalität und Wohlbefinden durch die Königin der Heilpflanzen!

- Die Aloe Vera gehört zu den ältesten, in der Naturheilkunde verwendeten Pflanzen. Ihre pflegende Wirkung sowie ihr hoher gesundheitlicher Wert waren schon in vorchristlicher Zeit bekannt. Sie stärkt die Selbstheilungskräfte und sorgt für mehr Vitalität und Lebensfreude.

## Miteinander Niederösterreich

Am Wochenende vom 22.11.-23.11. haben wir im Pflege- und Betreuungszentrum Türnitz beim Besuchermanagement helfen dürfen. Um den Bewohnern des PBZ Türnitz den Besuch ihrer Liebsten zu ermöglichen, wurden Fiebermessungen, Desinfektionsmaßnahmen und die Datenerhebung durchgeführt. Unser Dank gilt besonders den Mitarbeitern der Betreuungszentren die in dieser Zeit wirklich Großartiges leisten.



JVP-Obmann Andreas Steinacher



GPO Hermann Steinacher



FO Andreas Gamböck

## BEGLEITSCHREIBEN KALENDER 2021

**Liebe St.Weiterinnen und St Weiter,**

*auch in dieser so besonderen Zeit haben wir es (fast ohne persönliche Kontakte) geschafft, einen Kalender 2021 zu produzieren. Er bringt schöne Marterl und Bildstöcke aus St. Veit in eure Wohnzimmer und findet hoffentlich Gefallen.*

*Derzeit sehen wir uns nicht in der Lage, die Verteilung der Kalender durch Hausbesuche zu organisieren. Obwohl wir das natürlich immer sehr genossen haben: ein kurzes Gespräch an der Haustüre, eure Spende entgegen zu nehmen oder gar Eintreten zu dürfen und ein Glas Tee (und manchmal schon ein Vanillekipferl!) mit euch zu genießen... All das geht heuer nicht.*

*Daher werden wir den Kalender heuer nur in euren Postkarten werfen und einen Zahlschein beilegen. Wir bitten euch herzlich um eine Spende. Die Spenden, die wir jedes Jahr einnehmen, werden zum Teil für bedürftige St. Veiter Familien, also für soziale Zwecke, verwendet. Weiters sind sie auch Grundlage für die Weiterführung der Kalendergestaltung (Druckkosten) und unsere Arbeit, wie zum Beispiel die Einführung der St. Veit-Card, die wiederum die St. Veiter Betriebe und damit die Wirtschaft stützt. Informationen über die St. Veit-Card mit ihren bereits fast 70 Mitgliedsbetrieben findet ihr in der Beilage.*

*In diesem Sinne hoffen wir auf eure Unterstützung durch die Verwendung des Zahlscheins. Wir freuen uns schon heute darauf, den Kalender nächstes Jahr wieder persönlich bei euch vorbeibringen zu können.*



Titelbild Kalender © Wolfgang Zagler

## Seniorenbund St. Veit an der Gölsen

### 90. Geburtstag Anna Grundböck



Ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest, sowie das Beste für das kommende Jahr wünschen den Mitgliedern des NÖ Seniorenbundes Obmann ÖKR Franz Vonwald und seine Mitarbeiter.

### 75. Geburtstag Ferdinand Sulzer



### 75. Geburtstag Josefine und Johann Schildböck



### 80. Geburtstag Anna Steigenberger



**TRAUNFELLNER**

## 60. Geburtstag GR ÖKR Reinhold Mader



NR Johann Höfinger gratulierte GR ÖKR Reinhold Mader zum 60er

## 75. Geburtstag Leopold Kaiblinger



## 80. Geburtstag Christine Bichler



## 90. Geburtstag Leopold Griessler



**Gölsentaler  
BAUERNLADEN**

- Biologische Produkte
- Vegane und Vegetarische Produkte
- Naturkosmetik
- Geschenkkörbe

Gölsentaler Bauernladen | Hauptstraße 32 | 3161 St. Veit | ☎ 02763/3244 | ✉ admin@gölsentaler-bauernladen.at | www.gölsentaler-bauernladen.at



# St. Veit CARD



**JETZT ERHÄLTlich BEI  
UNSEREN PARTNERBETRIEBEN!**  
Nähere Informationen dazu  
finden Sie im Blattinneren!



## HIER EINKAUFEN LOHNT SICH